



MITTEN IM LEBEN

Arbeiterwohlfahrt
Soziale Dienste
Zeulenroda gGmbH /

Arbeiterwohlfahrt
Gemeindeverband
Zeulenroda-Triebes e. V.
Pausaer Str. 80
07937 Zeulenroda-
Triebes

Ausgabe 1 / 2012

10. Januar 2012

**WIR WÜNSCHEN FÜR DAS NEUE JAHR 2012
ALLES GUTE, GROßARTIGE MOMENTE,
VIEL GLÜCK, GESUNDHEIT UND ZUFRIEDENHEIT**



Manuela Müller
Geschäftsführerin

Albrecht Ränger
Präsident

Herbert Müller
stellv. Vorstandsvorsitzender

In dieser Ausgabe:

Die schöne Weihnachtszeit ist schon wieder vorbei...	2
Wir stellen vor: Das KÜCHENTEAM der integrativen Kita „Pustebume“	3
Danke für Spende vom Sozialladen „FAIR“ in Zeulenroda	
AWO-Fußball-Turnier der E-Jugend des FC Motor Zeulenroda	4
Termine	4
Impressum	4

Sehr geehrte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Mitglieder, Kunden und Geschäftspartner der Arbeiterwohlfahrt Zeulenroda-Triebes, sehr geehrte Leser dieses Infoblattes,

ich hoffe, Sie alle haben mit Ihren Familien und Freunden eine besinnliche und glückliche Weihnachtszeit verbracht und haben einen schönen Jahreswechsel feiern können. Für das neue Jahr 2012 wünsche ich Ihnen alles erdenklich Gute, verbunden mit den besten Wünschen für Gesundheit und Wohlergehen sowie Mut, Zuversicht und Optimismus bei Ihren neuen Aufgaben.

Bedanken möchte ich mich, auch im Namen der Mitarbeiterinnen der AWO Geschäftsstelle, für die vielen guten Wünsche anlässlich des Weihnachtsfestes und zum Jahreswechsel.

Besonderer Dank gilt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den AWO Einrichtungen für ihre Leistungen und ihr Engagement bei ihrer täglichen Arbeit und darüber hinaus. Das ganze

Jahr über, aber auch sehr eindrucksvoll zur Advents- und Weihnachtszeit haben sie gezeigt, wie sie sich um unsere zu betreuenden Kinder und Jugendlichen, Seniorinnen und Senioren sorgen und ihnen eine angenehme Zeit in unseren Einrichtungen gestalten. Ich freue mich auch im kommenden Jahr auf eine erfolversprechende Zusammenarbeit mit Ihnen.

Herzlicher Dank auch an Sie alle, die die AWO Zeulenroda und deren Einrichtungen mit ihrer ehrenamtlichen Arbeit sowie mit ihren Spenden hilfreich unterstützten. Wir freuen uns auch im neuen Jahr auf Ihre Hilfe und Unterstützung.

Gefreut habe ich mich auch über die vielen Artikel und Fotos für unser Infoblatt und bin schon gespannt, welche Beiträge mich im neuen Jahr erreichen, damit wir unseren Lesern wieder viel Interessantes aus unseren Einrichtungen bzw. von unseren neuen Vorhaben berichten können.

Manuela Müller



EIN NEUES BUCH, EIN NEUES JAHR

Ein neues Buch, ein neues Jahr -
Was werden die Tage bringen?
Wird's werden, wie es immer war,
halb scheitern, halb gelingen?
Ich möchte leben, bis all dies
Glühn
rücklässt einen leuchtenden
Funken.
Und nicht vergeht wie die Flamm'
im Kamin,
die eben zu Asche gesunken.

Theodor Fontane 1819-1898

*Ein Jahr ist nichts, wenn man's verputzt,
ein Jahr ist viel, wenn man es nutzt.*

*Ein Jahr ist nichts, wenn man's verflacht;
ein Jahr war viel, wenn man es ganz durchdacht.*

*Ein Jahr war viel, wenn man es ganz gelebt;
in eigenem Sinn genossen und gestrebt.*

*Das Jahr war nichts, bei aller Freude tot,
das uns im Innern nicht ein Neues bot.*

*Das Jahr war viel, in allem Leide reich,
das uns getroffen mit des Geistes Streich.*

*Ein leeres Jahr war kurz, ein volles lang:
nur nach dem Vollen mißt des Lebens Gang,
ein leeres Jahr ist Wahn, ein volles wahr.*

Sei jedem voll dies gute, neue Jahr.

Hanns Freiherr von Gumpenberg

ZU NEUJAHR

Will das Glück nach seinem
Sinn Dir was Gutes schenken,
Sage Dank und nimm es hin
Ohne viel Bedenken.
Jede Gabe sei begrüßt,
Doch vor allen Dingen:
Das, warum du dich bemüht,
Möge dir gelingen.

Wilhelm Busch



WIR WARTEN AUF DEN WEIHNACHTSMANN....

Endlich war es soweit! Am 20. Dezember stapfte und polterte es durch unser Haus...

Der Weihnachtsmann war unterwegs! Alle Kinder versammelten sich aufgeregt in unserem Turnraum und begrüßten dort den Weihnachtsmann und sangen mit ihm gemeinsam ein Weihnachtslied. Er erzählte uns, dass es sehr schwer für ihn ist, ohne Schnee und somit ohne Schlitten, den Weg zu den Kindern zurückzulegen.

Die vielen schweren Geschenke, die er dann zu tragen hatte, belasteten

seinen alten Rücken doch sehr... Aber zum Glück hatte er ja fleißige Helferlein, die ihn tatkräftig unterstützten. Wir bedankten uns bei ihm für seine Bemühungen mit Weihnachtsliedern und Gedichten.

Die Freude bei allen Kindern der Kita „Sonnenschein“ in Auma war groß, als sie in den Gruppenräumen die zahlreichen Geschenke entdeckten und auspacken durften! Ach ja, der Weihnachtsmann hat uns versprochen, auch im nächsten Jahr wieder bei uns vorbeizuschauen...
Daniela Heuschkel



Musik und Spaß gab es mit den Merkendorfer Musikanten zur Weihnachtsfeier im Pflegezentrum „Zum

alten Kraftwerk“ in Auma. In geselliger Runde trafen sich Bewohner und Angehörige zum Kaffeetrinken.



Gespannt lauschten die Mieter der Wohnanlage in Zeulenroda dem weihnachtlichen Programm der Kinder aus der Kita „Pustebblume“.

WIR WÜNSCHEN ALLEN LESERN EIN FROHES UND GLÜCKLICHES NEUES JAHR

Die schöne Weihnachtszeit ist schon wieder vorbei. Aber wir werden an dieser Stelle von den Dezembertagen im „Haus Kinderglück“ erzählen. In der Vorweihnachtszeit wurden bei uns Plätzchen für die Eltern zum Adventsnachmittag gebacken. Darüber schrieben wir bereits. Heut´ nun können wir berichten, dass diese Plätzchen den Eltern lecker schmeckten. Wir hatten zum gemütlichen Adventsnachmittag in unser Haus eingeladen. Die Kinder führten ein kleines Programm vor. Anschließend zeigte mancher noch stolz sein Portfolio den Eltern und natürlich kosteten die Eltern unser Backwerk.

Die Kindergartenkinder besuchten die Weihnachtsausstellung im Museum in Zeulenroda. Wir wissen allerdings nicht was schöner war, die Ausstellung oder das Busfahren. Unsere Schulanfänger besuchten auch noch das Weihnachtsmärchen „Die zertanzten Schuhe“ in der

Vogtlandhalle Greiz.

Am 19.12. stärkten wir uns an ei-



nem leckeren Büffet - von Steffi und Karolin gezaubert, um danach in den Wald am Schützenhaus, wie so oft in diesem Jahr, zu wandern. Dort trafen wir den Weihnachts-



mann. Er muss uns dort schon öfters beobachtet haben, denn er wartete an unserer gebauten Hütte. Wir sangen ihm ein Lied und von Johannes wollte er ein Gedicht hören. Die Kinder erzählten ihm noch so einiges, bevor er in unserem Kindergarten den kleinen Kindern ein Paket und Spielsachen brachte. Seinen schweren Sack mit einem Geschenk für jedes Kind fuhren wir mit unserem „blauen Klaus“ (so heißt unser alter Handwagen) zurück. Es war ein tolles Erlebnis im Wald.

Unserem Weihnachtsmann danken wir nochmals herzlich für den Besuch und hoffen auf ein nächstes Treffen im Schützenhauswald. Nun warten wir auf Schnee, um endlich zu rodeln oder einfach im Schnee zu spielen. Davon können wir vielleicht bald in dieser Zeitung berichten.

Es grüßen die kleinen und großen Leute vom „Haus Kinderglück“.

Im Jahr 2012 möchten wir Ihnen jeden Monat Mitarbeiter eines bestimmten Bereiches aus einer unserer Einrichtungen vorstellen. Die Mitarbeiter stellen ihr Team sowie ihre Aufgaben vor.

Wir stellen vor:
DAS KÜCHENTEAM
der integrativen Kindertages-
stätte „Pustebblume“
in Zeulenroda-Triebes,
Stadtbachring 30

Zurzeit besuchen ca. 130 Kinder unsere Kita „Pustebblume“. Wir bieten für alle diese Kinder eine Vollverpflegung an, d.h. Frühstück, Mittagessen, Obstpause, Vesper und Getränke. Außerdem kochen wir täglich (Mo-Fr) für zwei weitere Kindertageseinrichtungen und eine Tagesstätte für psychisch kranke Menschen in Zeulenroda, also insgesamt ca. 210 Kinderportionen und 50 Portionen für Erwachsene.



Elke Brückner ist für die Bestellung der Waren, die Prüfung der Rechnungen, die Barkasse, die Abrechnung der Elternbeiträge, Essengelder und sonstiger Beiträge sowie die Wäschepflege verantwortlich. Nach Abstimmung im

Team schreibt sie die Speisepläne und koordiniert die Essenlieferungen mit den anderen Einrichtungen.

Kerstin Fleißner und Franziska Neumann bereiten die



leckeren Speisen zu, portionieren diese für die einzelnen Kindergruppen und die anderen Einrichtungen und geben Portionen an Mitarbeiter und Gäste aus.

Tanja Pöhlmann sorgt für blitzblankes sauberes Geschirr am modernen Spülautomaten. Sie hilft selbstverständlich bei der Zubereitung der Speisen mit. Außerdem ist sie im Fahrdienst für unsere behinderten Kinder mit im Einsatz.

Hand in Hand geschehen die Arbeitsabläufe im Küchenbereich, damit auch in Ausfallzeiten (z.B. Urlaub) leckere Speisen für unsere Kleinsten und Gäste frisch zubereitet werden können. Die Lebensmittel werden von regionalen Herstellern bezogen, die täglich liefern. Die Küchenkräuter wachsen in unserem Garten. Selbstgebackener Kuchen be-



VON LINKS: KERSTIN FLEIßNER, FRANZISKA NEUMANN, TANJA PÖHLMANN UND ELKE BRÜCKNER

reichert unser Vesperangebot.

Für die Kinder wird das Essen individuell nach Entwicklungsstand, Glauben (z.B. kein Schweinefleisch für muslimische Kinder) und Verträglichkeit (z.B. Milchallergie) serviert. So achten wir bei unseren Jüngsten und auch bei integrativen Kindern darauf, dass gut verdauliche Lebensmittel angeboten werden, die nach Bedarf püriert werden können.

Zu Kindergartenfesten und anderen besonderen Anlässen bieten wir kaltes oder warmes Büffet mit „kulinarischen Ausflügen“, Salate mit Dips, Rostbratwürste und Steaks, selbstgebackenen Kuchen und Torten an. Unsere jahreszeitlichen Projekte unterstützen wir mit saisonalen Gerichten.

WIR BIETEN AN:

Dauerhaft stehen den Kindern **GETRÄNKE** wie Wasser, ungesüßter Kräuter-/ Fruchtee, Saftschorlen zur Verfügung. Milch, Kakao, Trinkjoghurt werden zu Frühstück und Vesper im Wechsel gereicht.

Zum **FRÜHSTÜCK** variieren: verschiedene Brotsorten, Butter, Marmelade, verschiedene Wurst- und Käsesorten, Wiener, Eier, selbstgemachter Brotaufstrich (Kräuter-/



Tomatenbutter), Quark, Obst, Gemüse, Puddingsuppe

OBSTPAUSE: Obst nach Saison

MITTAG: 60 verschiedene Mittagsgesichte im Wechsel und leckerer Nachtisch, z.B. Obstkompott, Pudding, Rote Grütze, Götterspeise mit Vanillesoße, Quarkspeise, Joghurt, Salate



VESPER: Butterbrot mit Marmelade oder Honig, Weißbrot mit Brotaufstrich, Buttersemmeln, Plätzchen, Waffeln, selbstgebackener Kuchen, Wurst-/Käsebrötchen, Zwieback mit Butter

WIR WÜNSCHEN GUTEN APPETIT!

DANKE FÜR SPENDE VOM SOZIALLADEN „FAIR“



Am 14.12.2011 fand in den Kinder- und Jugendhäusern „Future“ in Auma bereits eine verfrühte Bescherung im weihnachtlich geschmückten Begegnungsraum bei einem gemütlichen Kaffeetrinken statt. Kinder und Jugendliche der Einrichtung sowie die anwesenden Gäste verschiedener Vereine freuten sich über die Spendenschecks, die ihnen von FAW-Koordinatorin Angela Müller und Katharina Siegel, Teamleiterin im Jobcenter-Standort Zeulenroda überreicht wurden. Insgesamt 2.000 € können nun für gute Zwecke eingesetzt werden.

Den dicksten Spendenscheck über 600 € erhielt Peter Dorn, Leiter der Kinder- und Jugendhäuser. Mit dem Geld sollen Kindersitze und Babyschalen für unsere Kleinsten gekauft werden. Denn in den Häusern leben nicht nur fast 30 Kinder und Jugendliche, sondern auch zwei junge Muttis mit ihren Babys.

Seit Anfang 2008 betreibt die Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gGmbH, Akademie Plauen, gemeinsam mit dem Jobcenter Landkreis Greiz den Sozialladen „Fair“ in Zeulenroda. Die reinen Verkaufserlöse werden komplett regionalwohltätigen Organisationen gespendet.

AWO-Fußball-Turnier der E-Jugend
des FC Motor Zeulenroda

Am 7. Januar 2012 waren in der Rötleinturnhalle in Zeulenroda-Triebes fünf Mannschaften der E-Jugend am Start: FC Thüringen Weida, SG Daßlitz, SpVgg Heinsdorfergrund 02 e.V. und 2 Vertretungen des FC Motor Zeulenroda.

Es spielte jeder gegen jeden (4 Spieler und 1 Torhüter pro Mannschaft), jeweils 12 Minuten. Nach 11 Uhr stand der Sieger fest: die Mannschaft aus Weida hat alle 4 Spiele gewonnen; 2. wurde die 1. Mannschaft des FC Motor Zeulenroda, 3. SG Daßlitz; 4. Heinsdorfergrund und 5. die 2. Mannschaft des Gastgebers.

Geehrt wurden durch Turnierleiter Bernd Heß, Trainer Enrico Heß und Geschäftsführerin/Vorsitzende der AWO Zeulenroda-Triebes Manuela Müller: Bester Spieler aus Weida; Bester Torhüter aus Heinsdorfer-



grund 02; Jüngster Spieler aus Zeulenroda; Bestes Mädchen aus Daßlitz.

Die Kinder spielten sportlich fair und mit großer Begeisterung Fußball.

Am Ende waren alle glücklich, denn es gab für jeden Spieler eine Teilnahmemedaille und kleine Präsente - gesponsert von der AWO Zeulenroda.



Termine

Januar /
Februar 2012

Kita „Sonnenschein“ Auma
17.1. Puppentheater „Rotkäppchen“

Cafeteria in der Seniorenresidenz
Lindenweg 4 in Auma von 14 - 17
Uhr geöffnet am:

Dienstag 24.1. und 7.2.12
Sonntag 15.1., 29.1. u. 12.2.2012

Jeden Mittwoch ab 14 Uhr
Senioren-gymnastik

Begegnungsstätte in der Barriere-
freien Wohnanlage „Am Birken-
wäldchen“, Pausaer Straße 80 in
Zeulenroda-Triebes von

14 - 17 Uhr geöffnet am:
Dienstag, 17.1., 31.1., 14.2.2012
Jeden Mittwoch ab 14 Uhr
Senioren-gymnastik

Begegnungsstätte Pöllwitz
(VOL) Kirchweg
Jeden Mittwoch 14 – 17 Uhr
Kaffeemittag

Jeden Donnerstag ab 14.30 Uhr
Senioren-gymnastik

**Pflegezentrum „Zum alten Kraft-
werk“ Auma, Lindenweg 2**

Samstag und Sonntag
von 14 -17 Uhr ist für
Bewohner und Gäste
das **Kaffeehaus „Zum
Sophienbad“** geöffnet



Impressum

Informationsblatt der
Arbeiterwohlfahrt Soziale Dienste
Zeulenroda gGmbH und
Arbeiterwohlfahrt Gemeindeverband
Zeulenroda-Triebes e. V.

Geschäftsstelle
Pausaer Str. 80
07937 Zeulenroda-Triebes

Telefon: 036628 / 70432

Fax: 036628 / 70431

E-Mail: info@awo-zeulenroda.de
www.awo-zeulenroda.de

Geschäftsführerin/Vorsitzende:
Manuela Müller

Gerichtsstand gGmbH / e.V.:
Amtsgericht Jena HRB 205969
Amtsgericht Greiz VR 324